

## TU Graz: High Performance für lokale IT-Infrastruktur

Luftgekühltes Lenovo NeXtScale System für die TU Graz

### Aufgabenstellung

Insbesondere für aufwändige, technisch-naturwissenschaftliche Forschungsvorhaben wie Bio-Informatik, Crash-Simulationen, Genomforschung, Finite Elemente Simulationen, Strömungs-Analysen und Quantenmechanik, um nur einige zu nennen, benötigt die TU Graz maximale lokale Rechenleistung.



Foto: Pixabay cc

### Projektdetails

EDV-Design konfigurierte einen Hochleistungs-Cluster mit 60 +12 (Erweiterung) Rechenknoten sowie einem 10GbE Netzwerk als Highspeed Kopplung und erbrachte die technische Remoteunterstützung. Das luftgekühlte Lenovo-NeXtScale-System bietet maximale Skalierbarkeit bei niedrigen Betriebskosten und somit optimale Nutzung der IT-Investition.

#### Kunde

Die TU Graz mit mehr als 3.000 Beschäftigten und 13.000 Studierenden betreibt 95 Institute an 3 Campus-Standorten. Der Zentrale Informatikdienst der TU Graz stellt unter anderem die IT-Infrastruktur für Lehre und Forschung zur Verfügung.

#### Auftragswert

380.000 € exkl. MwSt.

#### Zeitraum

August / Dezember 2017

#### Kundenkontakt

ZID - IT-Services für Lehre und Forschung.  
DI Simon Kainz, Tel.: 0316 873 6885



Die Neue Chemie am Campus Neue Technik der TU Graz.  
© Lunghammer - TU Graz

#### Ansprechpartner EDV-Design

Ing. Robert Kibler, 20 DW  
Ing. Martin Vlcek, 21 DW